

Studentin der HfTL gibt Comeback im Skilanglauf bekannt

Claudia Nystad, zweifache Olympiasiegerin und Weltmeisterin ist mit weiteren sieben Silbermedaillen bei Olympischen Winterspielen und Weltmeisterschaften eine der erfolgreichsten deutschen Skilangläuferinnen. Nach Ihrem Rückzug im Jahr 2010 aus dem aktiven Skilanglauf nahm sie ein Studium der Wirtschaftsinformatik an der Hochschule für Telekommunikation Leipzig (HfTL) auf und widmet sich außerdem weiter ambitioniert der Kunst. „Das alles sind keine Widersprüche, sondern viel Leidenschaft“, sagt Claudia Nystad.

Am 03. März gab die Studentin Ihr Comeback in den Leistungssport bekannt und stellte ihre ambitionierten sportlichen Ziele der Öffentlichkeit vor.

Gleichwohl legt Claudia Nystad viel Wert auf eine fundierte wirtschaftliche Ausbildung.

„Obwohl mir auch das Künstlerische liegt, ist es momentan für meine berufliche Perspektive interessanter, die Zusammenhänge und Verflechtungen von Informationssystemen nachzuvollziehen“. Technik sowie Computer haben sie schon immer interessiert und mathematisch begabt, hat sie sich zielstrebig für ein Studium der Wirtschaftsinformatik an

der HfTL entschieden. Derzeit befindet Sie sich im fünften Semester und wird sich nach der Praxisphase, welche Sie derzeit in der Marketingabteilung des Deutschen Skiverbandes absolviert, auf die Abschlussarbeit konzentrieren, um dann den Abschluss als Bachelor of Science zu erwerben.

„Das Studium der Wirtschaftsinformatik ist anspruchsvoll und ich musste mich wieder an das Lernen gewöhnen. Aber bis jetzt haben die ersten Semester trotz Prüfungsstress recht gut funktioniert.

An der HfTL habe ich optimale Lernbedingungen vorgefunden. Die Vorlesungen sind interessant, die Studieninhalte breit gefächert und die Räume sind modern ausgestattet. Darüber hinaus werden zahlreiche Projekte mit hohem Praxisbezug angeboten. Begeistert bin ich vor allem von der großen Unterstützung der lehrerfahrenen Dozenten. Mein Studium eröffnet mir parallel zum Leistungssport optimale Voraussetzungen für den beruflichen Einstieg und eine Karriere in der Kommunikationsbranche“.

Die Kunst gibt ihr die notwendige Entspannung und den Ausgleich zum quirligen Studentenleben in Leipzig. Claudia Nystad malt und zeichnet seit mehreren Jahren erfolgreich mit Kohle und Kreide. Besonders stolz ist sie auf die limitierte Auflage von kleinen und großen Glasschalen, die basierend auf ihren eigenen Bildern erstellt worden sind. Wer Interesse an der Kunst der Olympiasiegerin hat, kann auf ihrer Online-Galerie unter www.claudianystad.de die Objekte im Detail bestaunen.

Die HfTL vertritt Lehre und Forschung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien. Sie bildet momentan rund 1000 Studierende in den direkten, dualen und berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen Informations- und Mediendesign, Wirtschaftsinformatik, Kommunikations- und Medieninformatik, sowie den Masterstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Informations- und Kommunikationstechnik aus.